

Neubau Betriebsgebäude Rhienergie

Standort

Energieweg 1
7015 Tamins

Architekt

Büro Krucker
Architekten AG
Albisriedstrasse 232
8047 Zürich

Realisierungszeit

01.09.2018 –
31.12.2019

Bauherr

Rhienergie AG
Energieweg 1
7015 Tamins

Bauvolumen (Mio. CHF)

Anteil ETAVIS: 0.6

Planer

Brüniger + Co. AG
Kasernenstrasse 95
7000 Chur



Die Niederlassung Chur der ETAVIS Grossenbacher AG durfte die Elektroinstallationen Stark- und Schwachstrom des neuen Betriebs- und Verwaltungsgebäudes der Rhienergie AG in

Projektart

Neubau

Bauart

Infrastrukturbauten

Lieferumfang

Anschlüsse Lift

Antenne Wireless

Beleuchtung

Brandmeldeanlagen

Elektroinstallationen

Tamins ausführen.

Mit dem Projekt „Bernstein“ überzeugten die Architekten Ballmoos Krucker aus Zürich die Bauherrschaft der Rhienergie AG. Das Konzept für den neuen Hauptsitz sah eine Holzverkleidung der Fassade sowie ein Sheddach vor, welches die industriellen sowie die ortsbaulichen Themen aufnahm.

Der Startschuss für das neue Betriebs- und Verwaltungsgebäude erfolgte im Herbst 2018. Über den Winter 2018/2019 wurde der Rohbau bis in das 2.OG hochgezogen. Im Frühjahr 2019 erfolgte die Errichtung des Dachgeschosses im Holzelementbau. Die Innenausbauten sind pünktlich auf den Bezug im Dezember 2019 durch die Rhienergie abgeschlossen worden.

Die ETAVIS Grossenbacher AG erstellte in den unterschiedlich genutzten Räumen sämtliche Stark- und Schwachstrominstallationen. Die Bedienung und Regulierung der Storen und Beleuchtung wird im ganzen Gebäude durch das KNX-

Gebäudeautomation

Installation für Blitzschutz

KNX (ehem. EIB)

Kommunikationsverkabelung

LWL

Notbeleuchtung

RWA-Anlage

Stark- und Schwachstrom

Storenanlage

UKV

Video-Gegensprechanlage

Zutrittskontrollsysteme

Bussystem ausgeführt. Für das betriebseigene Kommunikationsnetzwerk welches u.a. für die Fernsteuerung sowie Datenauslesung des Energienetzes benötigt wird, steht nun ein leistungsfähiger Systemraum zur Verfügung. Das Gebäude wurde ebenfalls mit diversen Sicherheitsanlagen wie z.B. Brandmeldeanlage oder einem Zutrittskontrollsystem, welches im Verbund mit der Videosprechstelle den Zugang zu den einzelnen Räumen und ins Gebäude regelt. Ebenso wurden die Grundinstallationen für die Fassadengehängte sowie im Sheddach untergebrachte Photovoltaikanlage erstellt. In der Tiefgarage befinden sich die Ladestationen für die Elektrofahrzeuge.

